

Tabelle II-1 (S. 51)

Das Prinzip des Volks / die grundlegende Struktur des Modells der dynamischen Entfaltung	1. Sphäre der Religion: das Verhältnis des Unendlichen zum Endlichen				
	2. Sphäre der Religion				
	Das Erscheinen des Unendlichen / Kunst als die notwendige Gestalt des Unendlichen		Das Wissen vom Unendlichen		
Die Seiten des Volks	3. Sphäre der Religion / Kultus im engeren Sinne: die Vereinigung mit dem Unendlichen (inklusive des theokratischen Staats und der indischen Philosophie)	*sittlicher Staat	*Kunst nicht als die notwendige Gestalt des Unendlichen	*Eigentliche Philosophie	...
	Kultus im weiteren Sinne				

* Bei manchen Völkern können diese Seiten nicht aus dem jeweiligen Prinzip ergeben.

Tabelle II-2 (S. 61)

Religion	1. Sphäre: das Verhältnis des Unendlichen zum Endlichen	
	2. Sphäre	Das Erscheinen des Unendlichen / Kunst als die notwendige Gestalt des Unendlichen (symbolische und klassische Kunstform)
		Das Wissen vom Unendlichen
3. Sphäre: die Vereinigung mit dem Unendlichen (inklusive des theokratischen Staats und der indischen Philosophie)		
Kunst	Kunst nicht als die notwendige Gestalt des Unendlichen (romantische Kunstform und Kunst zum Trost in den Zeiten des Verderbens)	
Staat	Sittlicher Staat (die sich aus dem Wissen vom Unendlichen ergebende Einheit des besonderen und des allgemeinen Willens)	
Philosophie	Eigentliche Philosophie (das »meinige« Wissen vom Unendlichen in der Form des Unendlichen)	

Tabelle II-3 (S. 110)

	Spinozismus A (die erste und »Standardversion« des Spinozismus)	Tholucks Pantheismus- Vorwurf	Der »moderne« Pantheismus	* Spinozismus B (die zweite Version des Spinozismus)
1821	**»Das Sein in allem Dasein« (GW 29,1, 34)			»Das Sein in allem Dasein« (V 4, 7, 9; GW 29,1, 37) Pantheismus« (GW 29,1, 41) »Spinozismus« (V 4, 2, 10, 83; GW 29,1, 35, 65)
1824	»Spinozismus« (V 4, 166)	»Pantheismus« (V3, 246 f.)	»Das Sein in allem Dasein« (V 4, 165 f.) »Pantheismus« (V 4, 165–167, 175)	
1827	»Akosmismus« (V3, 274, 322) »Allgötterei« (V3, 322; V 4, 469) »Das Sein in allem Dasein« (V 4, 471) »Monotheismus« (V3, 322) »[d]e[r] orientalische Pantheismus« (V3, 273); Pantheismus »in seinem richtigen Sinn« (V 4, 469) »Spinozismus« (V3, 273–275; V 4, 471)	»Allesgötterei« (V 4, 469) »Pantheismus« (V3, 272–274, 322 f.; V 4, 469–471)		
1831	»Das Sein in allem Dasein« (V 4, 171 Fn. zu 170,837; V 4, 616) »Pantheismus« (V 4, 171 Fn. zu 170,837; V 4, 430 Fn. zu 430,418–430; V 4, 445 Fn. zu 445,780–809; V 4, 475 Fn. zu 475,451; V 4, 562 Fn. zu 562,221; V 4, 615, 617, 618, 619, 623) »Spinozismus« (V 4, 171 Fn. zu 170,837; V 4, 617)	»Allesgötterei« (V 4, 617)		»Pantheismus« (V 4, 512 Fn. zu 510,149–183)

* Wie sich unten im Haupttext zeigen wird, teilt der Spinozismus B das Merkmal der Immanenz des Unendlichen im Endlichen mit der zweiten Version des Spinozismus in der Logik, ist aber nicht einfach damit zu identifizieren.

** Hegels Zitat von Jacobis Satz »das Sein in allem Dasein« weicht manchmal vom Original ab, nur dass ich hier der Einfachheit halber lediglich die originale Fassung anführe.

Tabelle II-4 (S. 115)

1. Sphäre der Religion / das metaphysische Modell	Spinozismus A	Spinozismus B	Subjektivität	
2. Sphäre der Religion / die ästhetische Gestalt	die unmittelbare Einheit des Unendlichen und des Endlichen		die Manifestation des Unendlichen im Endlichen als dem Schein des Wesens	die Aufhebung des Endlichen ins Unendliche

1. Sphäre der Religion / das metaphysische Modell	1. Kennzeichen des Orients: das Fehlen der Freiheit	Die Grundlage der Freiheit	
	Spinozismus A / die Abstraktion des Unendlichen vom Endlichen	Spinozismus B / die unmittelbare Einheit des Unendlichen und des Endlichen	
	Hinterasien	Vorderasien	
2. Sphäre der Religion / die ästhetische Gestalt	Orient		
	Spinozismus B / die unmittelbare Einheit des Unendlichen und des Endlichen		
	2. Kennzeichen des Orients: die natürliche Gestalt des Unendlichen		

Tabelle II-5 (S. 122)

I.	1820/21	symbolisch						klassisch			romantisch
		persisch	indisch			syrisch	ägyptisch	jüdisch	griechisch		germanisch
	1821	natürlich						Schönheit / Erhabenheit		Zweckmäßigkeit	christlich
								jüdisch	griechisch	römisch	
II.	1822/23	Orient							griechisch	römisch	germanisch
		chinesisch	indisch	buddhistisch	persisch						
				persisch	phönizisch, syrisch	jüdisch	ägyptisch				
	1823	symbolisch						klassisch		romantisch	
		persisch	indisch				ägyptisch				jüdisch
	1824	natürlich						geistige Individualität			christlich
		Zauberei/chinesisch	buddhistisch	indisch	persisch			ägyptisch	jüdisch	griechisch	
	1824/25	Orient							griechisch	römisch	germanisch
		chinesisch	buddhistisch	indisch	persisch						
					persisch	phönizisch, syrisch	jüdisch	ägyptisch			
1826	symbolisch						klassisch		romantisch		
	persisch	indisch			syrisch	ägyptisch				jüdisch	griechisch
1826/27	Orient							griechisch	römisch	germanisch	
	chinesisch, daoistisch	buddhistisch	indisch	persisch							
				persisch	phönizisch, syrisch	jüdisch	ägyptisch				
1827	natürlich						Schönheit / Erhabenheit		Zweckmäßigkeit	christlich	
	Zauberei / chinesisch	daoistisch	buddhistisch	indisch	persisch			ägyptisch	griechisch		jüdisch
III.	1828/29	symbolisch							klassisch		romantisch
		persisch	indisch			jüdisch	syrisch				
	1830/31	Orient							griechisch	römisch	germanisch
chinesisch, daoistisch		indisch	persisch								
				persisch	phönizisch, syrisch	jüdisch	ägyptisch				
1831	Entzweigung des Bewusstseins				Freiheit						
	chinesisch, daoistisch	indisch	buddhistisch	Übergang				griechisch	römisch	christlich	
				das Gute	phönizisch, syrisch	ägyptisch					
persisch	jüdisch										

S. 156, Fußnote 83 (Auszug aus Tabelle II-5)

1824	natürlich					geistige Individualität			christlich
	Zauberei / chinesisch	buddhistisch	indisch	persisch	ägyptisch	jüdisch	griechisch	römisch	

Tabelle III-1 (S. 171)

1. Version: Himmel ↔ Kaiser und Menschen		2. Version: Himmel/Kaiser ↔ Menschen	
1822/23			
			1824
		1824/25	
1826/27			
		1827	

S. 178, Fußnote 159 (Auszug aus Tabelle II-5)

1822/23	chinesisch			indisch	buddhistisch
1824	chinesisch	buddhistisch		indisch	
1824/25	chinesisch	buddhistisch		indisch	
1826/27	chinesisch	buddhistisch		indisch	
1827	chinesisch	daoistisch	buddhistisch	indisch	

Tabelle III-2 (S. 232, Fußnote 520)

	1819	1820/21	1822/23	1823	1824	1824/25	1826	1826/27	1827	1828/29	1830/31	1831
unmittelbare Gestalt des Unendlichen	✓	✓	✓		✓	✓		✓		✓	✓	✓
Symbol des Unendlichen			✓	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓

S. 260, Fußnote 299 (Auszug aus Tabelle II-5)

1824	Zauberei /chinesisch	buddhistisch	indisch	persisch	ägyptisch
1827	Zauberei /chinesisch	daoistisch	buddhistisch	indisch	Übergang
					persisch

S. 264, Fußnote 346 (Auszug aus Tabelle II-5)

1831	natürlich / Zauberei	Entzweigung			Freiheit					christlich	
		chinesisch, daoistisch	indisch	buddhistisch	Übergang				griechisch		römisch
					das Gute		phönizisch, syrisch	ägyptisch			
					persisch	jüdisch					

S. 282, Fußnote 396 (Auszug aus Tabelle II-5)

1824		1827		1831			
persisch	Übergang	Übergang		Übergangsformen			
	ägyptisch	persisch	ägyptisch	das Gute		syrisch	ägyptisch
				persisch	jüdisch		

Tabelle III-3 (S. 287, Fußnote 406)

W ₁	natürlich						geistige Individualität		
	Zauberei/chinesisch	buddhistisch	indisch	Übergang		jüdisch	griechisch	römisch	
				persisch	ägyptisch				
W ₂	unmittelbar	Entzweigung des Bewusstseins			Übergang			geistige Individualität	
	Zauberei	chinesisch	indisch	buddhistisch	persisch	syrisch	ägyptisch	jüdisch	griechisch

S. 304, Fußnote 433 (Auszug aus Tabelle II-5)

1830/31	Orient						griechisch	römisch	germanisch	
	chinesisch	indisch	persisch							
			persisch	phönizisch, syrisch	jüdisch	ägyptisch				
1831	Entzweigung des Bewusstseins			Freiheit						
	chinesisch, daoistisch	indisch	buddhistisch	Übergang				griechisch	römisch	christlich
				das Gute		phönizisch, syrisch	ägyptisch			
persisch				jüdisch						